

# **Gemeinde Litzendorf**

## **Leistungsbeschreibung „Kommunales Projektmanagement.2“**

### **Ausgangssituation**

Seit 2009 arbeitet die Gemeinde Litzendorf an der Umsetzung von Projekten und Handlungsfeldern, die Bürger und Fachleute im Städtebaulichen Entwicklungskonzept 2008-2010 konzipiert haben.

In der Zeit von 2009 bis 2015 wurden von den 35 Projekten, die die SEK-Maßnahmenliste vorsah, 24 Projekte umgesetzt. Sechs weitere befinden sich in Bearbeitung, fünf wurden aufgegeben bzw. zurückgestellt. Hinzu kamen 15 neue Projektideen, die ebenfalls zu 90% umgesetzt wurden.

Die 6-jährige Arbeit am SEK konnte in dieser großen Fülle umgesetzt werden, weil Bürger und Gemeinderat sehr engagiert waren. Extrem hilfreich war jedoch auch der Einsatz des kommunalen Projektmanagements im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“. Die Besetzung der Stelle (12-15 Wochenstunden) durch eine Architektin und Stadtplanerin erlaubte eine breit gefächerte Arbeit auf hohem fachlichem Niveau.

Ende 2015 zeichnete sich der Bedarf ab, die bisherige Arbeit und die dabei gemachten Erfahrungen zu reflektieren und die gemeinsame Arbeit neu auszurichten. Das Projektmanagement wurde auf beiderseitigen Wunsch hin nicht verlängert. Im Januar 2016 fand ein Evaluierungsworkshop statt, in dem die verschiedenen Akteure ihre Erfahrungsberichte vorstellten. Eine mehrmonatige Phase der Neuausrichtung wurde beschlossen.

Inzwischen kristallisieren sich neue Entwicklungsthemen ab, die die Kommune verstärkt mit externer Unterstützung angehen möchte. Dazu soll die Stelle des „kommunalen Projektmanagements“ auf Basis von Stundenkontingenten wieder aufgenommen bzw. neu besetzt werden. Die Tätigkeitsbeschreibung wird an die aktualisierten Bedarfe angepasst:

### **1. Verstetigung bürgerlicher Aktivitäten im „Lebendiges Litzendorf e.V.“**

Bedarfsorientierte Unterstützung der Lenkungsgruppe von Lebendiges Litzendorf e.V. und der hier organisierten Gruppierungen bei der Umsetzung von größeren Projekten. In Abstimmung mit der Gemeinde rufen Bürger die externe Hilfe gezielt ab, z.B.

- Projektplanung
- Kostenschätzung
- Akquise von Finanzierungsmitteln
- Verwendungsnachweise
- Öffentlichkeitsarbeit

## **2. Fachliche und koordinierende Unterstützung der Gemeindeverwaltung bei der Vorbereitung und Umsetzung von Entwicklungsprojekten mit baulichen Schwerpunkten, z.B.**

- Revitalisierung von Leerständen, z.B. ehemalige Brauerei Winkler in Melkendorf und Leerstände im Ortszentrum Litzendorf
- Einbindung von Akteuren der Projektentwicklung (Eigentümer, Interessensgruppen, Investoren, Fördermittelgeber etc.)
- Vorbereiten und Begleiten von Machbarkeitsstudien mit Nutzungskonzepten
- Aufbau einer Gestaltungs- und Baukulturfibel mit dem Ziel der Qualitäts- und Gestaltungssicherung
- Umsetzung von Entwicklungs-Leitlinien der Kommune
- Unterstützung der Gemeinde bei der Umsetzung ausgewählter Projekte des ISEKs bzw. dessen Fortschreibung
- Fördermittelmanagement (Informationen und Hinweise auf relevante Programme und Fördermöglichkeiten auf Landes-, Bund- und EU-Ebene), Unterstützung der Gemeindeverwaltung bei der Fördermittel-Akquise
- Beratung der Gemeindeverwaltung hinsichtlich städtebaulicher Instrumente, um Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen voranzutreiben

## **3. Öffentlichkeitsarbeit**

- Layout Printmaterialien bei Bedarf
- Artikel, Newsletter Lebendiges Litzendorf e.V.
- Teilnahme an Wettbewerben
- Präsentationen und Berichte über die Entwicklungsprozesse in Litzendorf etc.

## **4. Innenentwicklung/Flächenressourcenmanagement**

- Schwerpunkt: Weiterentwicklung im Baubestand (Sanierungsberatungen)
- Fortsetzung und Weiterentwicklung der begonnenen Aktivitäten: Ausbau der ImmobilienBörse im Internet (Direkterfassung von Angeboten) ggf. in Kooperation mit benachbarten Kommunen
- Aufbau Arbeitsgruppe/Runder Tisch Wohnungsmarkt (Immobilienmakler, Architekten, Gewerbetreibende) noch abzustimmen

## **Geschätztes Stundenkontingent und Honorar**

Die aktuellen Schätzungen gehen von einem Kontingent von 10-15 WoStunden aus, wobei die Verteilung der Stunden bedarfsgerecht und flexibel gestaltet werden soll. Die Bewerber werden gebeten, hierfür ein Honorarangebot vorzulegen.

## **Erwartete Qualifikationen und Angaben**

Die Bewerber werden gebeten, ihre Qualifikation für das beschriebene Tätigkeitsspektrum durch Vorlage folgender Unterlagen nachzuweisen:

- Benennung der für das Projektmanagement vorgesehenen Person mit Qualifikation
- Angaben zum Projektteam (Qualifikation und Funktion)
- Auflistung/Darstellung vergleichbarer Referenzprojekte, gerne mit Arbeitsproben

## **Bewerbungsfrist und Beginn der Tätigkeit**

Die Angebote sind spätestens bis zum **30.06.2017 um 18:00 Uhr** bei der *Gemeindeverwaltung, Am Knock 6, 96123 Litzendorf* abzugeben.

Die Aufnahme der Tätigkeit soll zum 01.08.2017 erfolgen. Die Tätigkeit wird begrenzt auf 2 Jahre, eine Verlängerung ist optional möglich.

Mit weiteren Informationen und Angaben steht der Geschäftsstellenleiter der Gemeinde Litzendorf, Herr Günter Rahm zur Verfügung (Tel. 09505 – 9440 12).